

**28.08.2007, Presseerklärung der Deutsch-Philippinischen Freunde e.V.
zur weltweiten Anti-Toyota-Kampagne**



Im Juli 2007 erreichte die Deutsch-Philippinischen Freunde e.V. ein Aufruf der **Toyota Motor Philippine - Arbeiter-Vereinigung** (TMPCWA) aus den Philippinen.

Sie bitten um Unterstützung und Teilnahme bei ihrer **weltweiten Anti-Toyota Kampagne 2007**, die im September startet.

„Sechs Jahre sind vergangen, seit 233 Mitglieder der TMPCWA entlassen wurden im Kampf für ihre Rechte und für einen Tarifvertrag. Während das Leben jedes Einzelnen schwierig ist, setzen die entlassenen Arbeiter ihren Kampf gemeinsam mit ihren Familien fort in Solidarität mit den Arbeitern, die noch bei Toyota arbeiten.“

Toyota ignoriert bislang die Entscheidung des obersten Gerichts der Philippinen. Diese gab den Gewerkschaftern Recht! Toyota ignoriert ebenfalls die Empfehlung der ILO in Genf sowie Proteststimmen aus der ganzen Welt

Es kommt zunehmend zu Protesten unter den Arbeitern in der Welt gegen dieses verachtenswerte Verhalten von Toyota, das lokale und internationale Meinungen missachtet.

Dies führte im September 2006 zu einer Globalen Anti-Toyota Kampagne in 45 Ländern, hauptsächlich durchgeführt von Mitgliedern der internationalen Metallarbeiter-Föderation (IMF).

Angeregt durch diese erfolgreiche Kampagne ist es unser Wunsch, diesen weltweiten Kampf zu wiederholen und eine weitere globale Kampagne gegen Toyota dieses Jahr ins Leben zu rufen.“

Forderung und Ziel der Anti-Toyota-Kampagne ist, die entlassenen Arbeiter von Toyota wieder einzustellen und den Tarifvertrag umzusetzen.



Die Deutsch-Philippinischen Freunde e.V. unterstützen diese Kampagne als Freundschaftsverein, weil sie die Arbeiter international zusammen bringt, anstatt im Namen des „globalen Wettbewerbs“ zu spalten.

Im Mai und Juni 2007 war ein Vertreter der Toyota-Gewerkschaft unser Gast, um den gegenseitigen Austausch zu fördern und freundschaftliche Verbindungen in Europa zu knüpfen. Durch dieses persönliche Kennen lernen wurde besonders deutlich, wie schwierig und mutig es ist, dort für seine Rechte einzutreten - es wurden auf den Philippinen in den letzten 5 Jahren **über 800 Oppositionelle ermordet**, davon zahlreiche Gewerkschafter.

Bei der Unterstützung der Kampagne geht es um die Bekanntmachung der Vorgänge bei Toyota und auch um praktische Hilfe:

- Am **Mittwoch, den 12.09. um 10 Uhr** findet eine **Protestaktion vor dem Japanischen Konsulat in Düsseldorf**, Immermannstrasse 45, statt. Weitere Unterstützer sind herzlich willkommen!
- Wir sammeln **Geld- und Sachspenden für die Kinder** mit dem Ziel, Ende des Jahres Weihnachtspakete und Geld für die finanzielle Unterstützung der Familien der Streikenden auf die Philippinen zu schicken.
- Wir fordern ebenfalls andere Organisationen und Einzelne aus der ganzen Welt auf, **gleichzeitig Protestbriefe** an die Toyota-Zentrale in Japan via email oder Fax am 12. oder 13. September zu senden. Bei der Weiterleitung und Koordinierung sind die Deutsch-Philippinischen Freunde e.V. gerne behilflich. Email: vorstand@dp-freunde.de, Fax 02173-18266.

Nähere Informationen werden wir regelmäßig auch auf der Website www.dp-freunde.de veröffentlichen.
Homepage der Toyota Motor Philippine -Arbeiter-Vereinigung: <http://www.tmpcwa.org/index.html>

Der Vorstand der Deutsch-Philippinische Freunde e.V., Karlstrasse 35, 40476 Langenfeld
Tel. 02173/18266, Fax 02173-18266, Email: vorstand@dp-freunde.de
Spendenkonto: Deutsche Bank 24 Langenfeld, BLZ 30070024, Kto.-Nr. 4081550